



Aarau, 13. Dezember 2017/ JuH

Präsidium der SP Aargau tritt am 9. Juni 18 zurück

Heute Vormittag hat das Präsidium der SP Aargau die Mitglieder sowie die Grossratsfraktion darüber informiert, dass es gemeinsam nach zwei Amtsperioden zurücktritt. Sowohl Co-Präsidentin Elisabeth Burgener als auch Co-Präsident Cédric Wermuth werden am ordentlichen Parteitag im Juni nicht mehr für das Präsidium zur Verfügung stehen.

Die Rücktritte erfolgen in bestem Einvernehmen. Die Gründe sind in den verschiedenen, privaten und beruflichen Veränderungen zu finden.

Elisabeth Burgener: „Nach vier intensiven Jahren mit zwei Wahlerfolgen möchten wir einem neuen Präsidium Gelegenheit geben, eigene Akzente zu setzen. Wir danken allen Parteimitgliedern und -gremien für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung.“

„Die SP ist gut positioniert und gestärkt für die kommenden Aufgaben und Herausforderungen, was dem neuen Präsidium ermöglicht, die Arbeit erfolgreich weiterzuführen.“ ergänzt Co-Präsident Cédric Wermuth.

Die Geschäftsleitung bedankt sich bei Elisabeth Burgener und Cédric Wermuth:

„Sie haben die SP Aargau als Bewegung bedeutend weitergebracht, und die Aktivitäten konsequent auf die Mitglieder und die Sektionen ausgerichtet. Das hat zum markanten Mitgliederzuwachs und zu den Erfolgen bei den Grossrats- und den Gemeinderatswahlen geführt.“

Eine Würdigung folgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Ein neues Präsidium wird am ordentlichen Parteitag vom 9. Juni 2018 gewählt.

Weitere Auskünfte:

Elisabeth Burgener, Co-Präsidentin SP Kanton Aargau, 079 563 84 32

Cédric Wermuth, Co-Präsident SP Kanton Aargau, 079 783 83 29

Dieter Egli, Co-Fraktionspräsident/Geschäftsleitung, 079 336 63 93